



- Eröffnung und Begrüßung Ziel dieser Veranstaltung
- 2. Unsere Organisation
- 3. Was haben wir bisher getan?
- 4. Was erwartet uns?
- 5. Unsere Recherche
- 6. Unsere Forderungen
- 7. Fragen | Antworten | Anregungen
- 8. Diskussion

ÜBER UNS UND UNSERE ORGANISATION

Wir haben uns zusammengefunden, ...

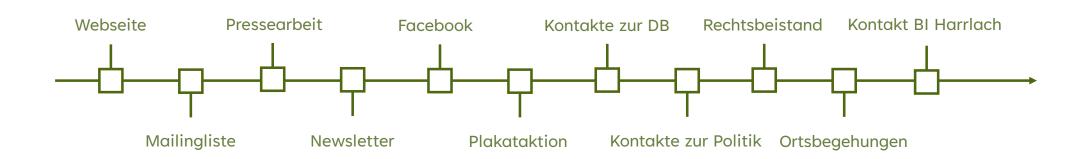


- weil wir keine Industrieansiedlung auf den Flächen der Stadtgüter wünschen,
- um sachlich und kritisch die Fakten zu prüfen und
- um gleichberechtigt und parteiunabhängig die Interessen der Bürgerinnen und Bürger zu vertreten





3. WAS HABEN WIR BISHER GETAN?







BAUSTELLE



ZUWEGUNGEN

BRÜCKENBAU

ZERSCHNEIDUNG DES GEMEINDEGEBIETS

LICHTVERSCHMUTZUNG

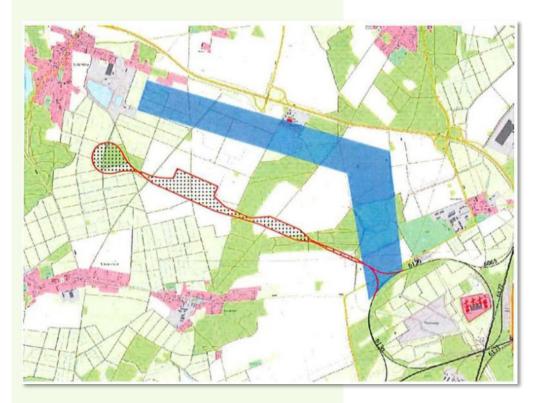
VERNICHTUNG VON RAUM ZUR NAHERHOLUNG

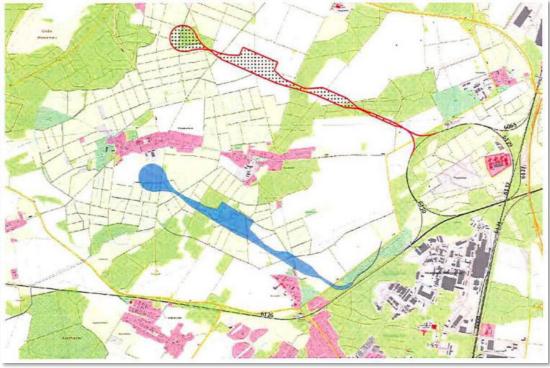
WERTVERLUST DER GRUNDSTÜCKE

LÄRMBELÄSTIGUNG

PLAN-VARIANTEN









5. UNSERE RECHERCHEN















6. UNSERE FORDERUNGEN



EIN NEUTRALES RAUMORDNUNGSVERFAHREN

Das Raumordnungsverfahren muss neutral, politisch unbeeinflusst und unvoreingenommen durchgeführt werden.

FLÄCHENOPTIMIERTES WERK AUF BESTEHENDEN INDUSTRIEFLÄCHEN

Die Kapazität erscheint uns überdimensioniert.
In richtiger Dimensionierung kann es auf bestehenden Industrieflächen errichtet werden.

NEUBEWERTUNG DER KRITERIEN

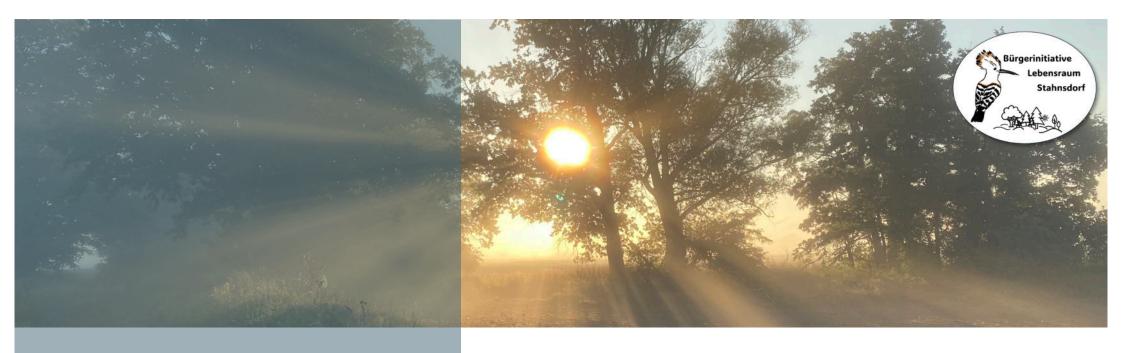
Die Standortsuche und das Auswahlverfahren erscheinen uns fehlerhaft. Die Kriterien wurden im Laufe des Verfahrens geändert.

ERHALT DER KULTURLANDSCHAFT

Wir wollen den Erhalt der Flächen, die die Berliner Stadtgüter selber als "den grünen Schatz vor den Toren von Berlin" bezeichnen.

Grüner Schatz vor den Toren der Stadt – Film zum 150. Jubiläum der Berliner Stadtgüter : Berliner Stadtaüter (berlinerstadtaueter.de)



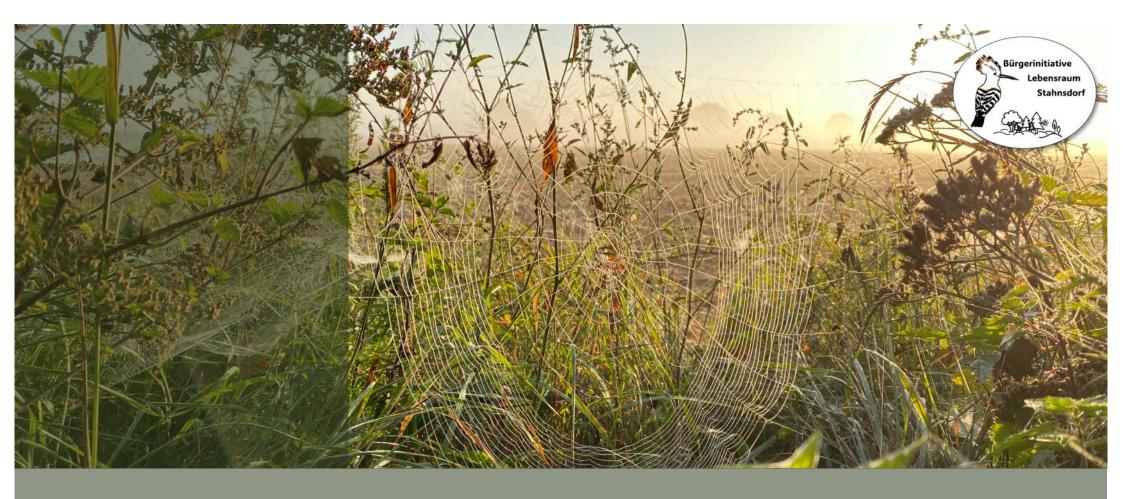


FRAGEN?
ANREGUNGEN?

Habt Ihr Fragen?

Gebt uns Anregungen!

Gebt uns Impulse!



DISKUSSION

